



Medienmitteilung vom 13. November 2024

Kostenlose WhatsApp-Beratung für die am stärksten von Verkehrsunfällen betroffene Altersgruppe

Neue WhatsApp-Beratung für mehr Verkehrssicherheit

RoadCross Schweiz erweitert sein Beratungsangebot: Ab sofort können sich Jugendliche und junge Erwachsene bei Fragen oder Sorgen rund um den Strassenverkehr unkompliziert über WhatsApp beraten lassen. Sei es nach einem Verkehrsunfall, während der Fahrausbildung oder bei allgemeinen Fragen zur Verkehrssicherheit – die Stiftung leistet schnelle und professionelle Unterstützung. Die Beratungen sind kostenlos.

Die Stiftung RoadCross Schweiz setzt sich seit über 30 Jahren für die Verkehrssicherheit ein und berät kostenlos Betroffene von Verkehrsunfällen. In Präventionsveranstaltungen sensibilisiert sie zudem jährlich gegen 15'000 Jugendliche für die Gefahren im Strassenverkehr. Mit dem neuen WhatsApp-Angebot will RoadCross Schweiz insbesondere diesen jungen Verkehrsteilnehmenden eine niederschwellige und vertrauliche Anlaufstelle bieten. Das Angebot steht jedoch explizit allen Verkehrsteilnehmenden offen.

Unkomplizierte und kostenlose Beratung

Die Kontaktaufnahme ist einfach: Ein QR-Code oder ein Klick auf den "Schreib uns"-Button auf der Webseite führt direkt zur WhatsApp-Beratung. Innerhalb von 2 bis 24 Stunden erhalten Ratsuchende eine Antwort von professionellen Fachkräften, die bei Bedarf auch an weiterführende Fachstellen vermitteln. Alle Anfragen werden gemäss den Datenschutzrichtlinien vertraulich behandelt.

YourChoice – Die Kampagne für verantwortungsbewusstes Verhalten im Strassenverkehr

Die WhatsApp-Beratung ist Teil der Präventionskampagne "YourChoice" von RoadCross Schweiz, die seit Jahren gezielt Jugendliche und junge Erwachsene für die Gefahren im Strassenverkehr sensibilisiert und ihnen zeigt, wie sie durch verantwortungsbewusstes Verhalten zur Sicherheit auf den Strassen beitragen können. "Jugendliche sind prozentual am stärksten von schweren Verkehrsunfällen betroffen. Über WhatsApp erreichen wir sie auf einer Plattform, die sie in ihrem Alltag aktiv nutzen", erklärt Christine Vögele, Leiterin der Abteilung Prävention.

Mehr Informationen zur WhatsApp-Beratung finden Sie auf unseren Webseiten <u>www.roadcross.ch</u> sowie <u>www.your-choice.ch</u> oder scannen Sie den QR-Code ein und schreiben Sie uns direkt über WhatsApp an – unser Team ist für Sie da.

Für Ihre Fragen und weitere Informationen

Christine Vögele:

Leiterin Prävention RoadCross Schweiz: Tel 076 422 61 74 / christine.voegele@roadcross.ch

Mike Egle:

Kommunikation RoadCross Schweiz: Tel 076 403 10 91 / mike.egle@roadcross.ch

Kontakt Geschäftsstelle:

Zentrale Tel 044 737 48 29 / info@roadcross.ch / www.roadcross.ch



Für Sie da. Mit Sicherheit.





CHECKLISTE NACH EINEM VERKEHRSUNFALL

- Schaden gesichtet? Notiere alle Informationen vom anderen Driver ins «Europäische Unfallprotokoll».
- 2. Jemand verletzt? Sofort die Polizei (117) rufen und alles Wichtige von der Gegenpartei aufschnappen.
- Polizeibericht nötig? Frag schnell bei der Staatsanwaltschaft nach. Sie schicken ihn dir.
- Wer blecht? Check bei der Haftpflicht des anderen, ob sie den Schaden regeln.
- Unfall melden! Informiere deinen Betrieb, deine Schule, deine Krankenkasse, die Unfallversicherung oder das RAV.
- Was ist kaputt? Notier alles Auto, verlorene Arbeitstage und so weiter. Und sammle alle Belege!
- Verletzt? Ab zum Arzt! Auch wenn's später erst weh tut, check dich durch.
- Anzeige machen? Du hast drei Monate Zeit, um bei der Polizei oder der Staatsanwaltschaft anzuklopfen.
- Verjährung? Nein! Hol dir eine Verjährungsverzichtserklärung von der Versicherung des Crash-Verursachers, bevor die drei Jahre um sind.

MEHR UNTERSTÜTZUNG FINDEST DU AUF WWW.YOUR-CHOICE.CH